

## Der RT40 im Wittgensteiner Land/ Rothaargebirge

Flachstrecken und lange Geraden kennt der Wittgensteiner nicht! Nach langer und intensiver Planung war es Ende Juli soweit. Auch in diesem Jahr haben zwei langjährige und erfahrene Clubmitglieder uns eine traumhafte Tour beschert, bei der einige von uns nochmals die Schulbank drücken durften und zu richtigen Königskindern wurden.

Am Donnerstag trafen fast alle im kleinen, historischen Örtchen Bad Berleburg ein. Dort fuhr man den Berg herauf und plötzlich sah man ein Schloss, welches man von unten nie vermutet hätte. Direkt zog es einige von uns auf den schönen Vorplatz von Schloss Berleburg, wo man in einem stilvollen Ambiente sitzen und genießen konnte. Wir hatten zwei wunderschöne Hotels im Ort, mit direkt daneben liegenden Parkplätzen, wo unsere Schätzchen genügend Platz und Beobachtung fanden. Im Hotel „Im fliegenden Klassenzimmer“ und in der „Alten Schule“ fand jeder schnell sein Zimmer. In dem schönen Fachwerkbau war von 1923 bis 1954 die örtliche Schule unterge-

bracht, was auch heute noch an vielen kleinen Hinweisen erkennbar ist. Am Abend drückten wir alle die Schulbank, wir nahmen unser Abendessen ein und dann wurde es noch recht feuchtfröhlich.

Der nächste Tag soll uns eine kurvige Strecke bescheren, also schnell ins Bettchen um fit zu sein für die schöne Ausfahrt. Mit 16 Autos starteten wir zeitversetzt zur Dreiquellen-Tour, ca. 140 km durch das Rothaargebirge und Wittgensteiner Land. Das Wetter meinte es gut mit uns,

auch wenn wir bei etwas kühleren Temperaturen in den Tag gestartet sind, so hat uns doch die Sonne zu Mittag erreicht.

Wer hätte gedacht, dass die Lahnquelle erst von uns freigelegt werden musste, da sie so klein und zierlich entspringt, in Limburg ist die Lahn schon ein riesiger Fluss.





An der Lahnquelle kamen wir mittags wieder alle zusammen, bevor wir dann wieder in zwei Gruppen die zweite Hälfte des Tages in Angriff nahmen.

Auf in Richtung Rhein-Weserturm, wo dann nochmals Sportgeist gefragt war.

Nach der Besteigung des Turmes bot sich uns zum Abschluß des Tages ein herrlicher Ausblick über das gesamte Gebiet. Die Fotoapparate wurden eh nie kalt, weil es immer wieder tolle Motive einzufangen galt.

Angenehm müde kamen wir am späten Nachmittag zurück, um den Abend in der Schloßschänke ausklingen zu lassen. Dort, im steinernen Gemäuer wurden wir kulinarisch wie die Könige verwöhnt.

Der nächste Tag, genauso schön wie der vorherige, führte uns rund um den Edersee, es ist eine einzigartige Landschaft, Bremse und Kupplung wurden stark gefordert.

Zum Mittagzwischenstopp pausierten wir in Frankenberg (Eder),

mitten in Hessen, am historischen Fachwerkrathaus. Der Tag verging schnell, der gemeinsame Abend in griechischem Ambiente rundet den Tag und das Erlebete ab.

Was wäre eine Sommerausfahrt ohne ein Gruppenfoto in erstklassiger Lage? Dafür sorgte wie jedes Jahr unser RT-Leiter Dietmar Steinhaus auf seine ihm eigene Art im Schlosshof Bad Berleburg. Was er will, das bekommt er! Uns Frauen brachte man sogar leckeren Kaffee (eine kleine Aufmerksamkeit der Schloßschänke).

Zum Abschluss der Reise machten wir noch eine Schlossbesichtigung.



Dort verriet man uns ein Geheimnis: Die ehemalige Königin der Niederlande Beatrix bekam dort auf einem der pompösen Sofas den ersten Kuss Ihres Mannes (Klaus von Amsberg).

So bleibt Bad Berleburg als eine erlebnisreiche Mischung aus königlichen Eindrücken und toller Landschaft in bester Erinnerung.

Alles verfeinert mit unserer einzigartigen Clubatmosphäre.

Danke lieber Gerd, lieber Andreas, Ihr habt uns ein paar wunderbare Tage beschert.

Beatrix Fischer RT40

Anlässlich der Jubiläumsausfahrt des RT 40 Düsseldorf im Oktober kam unser ältestes Clubmitglied, Hans Camphausen, zum Start zur Düsseldorfer Classic Remise. Dort verabschiedete er die 26 teilnehmenden Fahrzeuge auf die rd. 130 km lange Strecke (Bericht folgt). Hans Camphausen ist sehr rüstig, nutzt seinen 280 SLC als Alltagsfahrzeug und besucht, wann immer er kann, unsere Clubabende in Düsseldorf. Wir wünschen ihm weiterhin gute Gesundheit und gute Fahrt.

Dietmar Steinhaus  
Leiter RT 40 Düsseldorf



P.S.: Herr Camphausen feiert Anfang 2015 seinen 97. Geburtstag!

